

Kleine geistliche Konzerte

Vol 1 - IX

Heinrich Schütz
1585 - 1672

Soprano

Alto

Continuo

Wohl dem, wohl

Wohl dem, wohl dem, der nicht wan-delt im Rath der Gott-lo-sen,

dem, der nicht wan-delt im Rath der Gott-lo-sen, noch tritt auf den Weg

noch tritt auf den Weg der Sün-der, noch

der Sün-der, noch tritt auf den Weg der Sün-der, noch sit-

tritt auf den Weg der Sün-der, noch si-tzet

zet da die Spöt-ter sit-zen, son-der-n hat

da die Spöt-ter sit-zen,

16

Lust zum Ge - set - ze des Herrn, son - der hat

son - dern hat Lust zum Ge - set - ze des Herrn, und re - det von

20

Lust zum Ge - set - ze des Herrn, und re - det von sei - nem Ge - set - ze Tag und Nacht, und re - det von

sei - nem Ge - se - tze Tag und Nacht, und re - det von

6 # #

24

und re - det von sei - nem Ge - setz, und re - det von sei - nem Ge - se - tze

sei - nem Ge - setz, und re - det von sei - nem Ge - setz, von sei - nem Ge - se - tze

#

28

Tag und Nacht. Der ist wie ein Baum ge - pflan - zet an den

Tag und Nacht. Der ist wie ein Baum ge - pflan - zet an den

6 # # (b)

32

Was - ser - bä - chen, der sei - ne Frucht brin - get zu sei - ner Zeit, der

Was - ser - bä - chen, der sei - ne Frucht brin - get zu

4 # # b

35

sei-ne Frucht bring - get zu sei - ner Zeit, und sei-ne Blät - ter ver-wel-ken

sei - ner Zeit, su sei - - ner Zeit, und sei-ne Blät - ter ver - wel - ken nicht,

3 4 3 b 6 5 6

38

nicht, und sei-ne Blät - ter ver - wel - ken nicht, sei-ne Blät - ter ver -

und sei-ne Blät - ter ver-wel - ken nicht, sei-ne Blät - ter ver wel -

b 5 (#)6

40

wel - - - ken nicht, und was er ma-chet, das ge - räch wohl,

- - - ken nicht, und was er ma-chet, das ge - räch wohl,

4 3

44

ma - chet, das ge - räch wohl, das ge - räch wohl, und was er

das ge - räch wohl, und was er ma - chet, das ge - räch wohl, und was er

4 3 b { # 6

47

ma - chet, das ge - räch wohl, das ge - räch wohl, das ge -

ma - chet, das ge - räch wohl, das ge - räch wohl, das ge -

4 # 4 3

50

räth wohl, und was er ma-chet, das ge-räth wohl, das re-räth wohl, das ge-räth

räth wohl, und was er ma-chet, das ge-räth wohl, das re-räth wohl, das ge-räth

4 # 6 4 # #

53

wohl, das ge-räth wohl Al-le-lu-ja, Al-le-

wohl, das ge-räth wohl Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-

Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-

(4) # 4 3

58

lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-

lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-

lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-

lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-

4 3 b 4 # (6) 4 (#)3

62

ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-

ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-

ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-

ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-

4 3 (4) # 6 4 #

66

ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-

ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-

ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-

4